



STREETWORK

Stand September 2020

Stadt Halle (Saale)
Fachbereich Bildung
Abteilung Besondere Soziale Dienste
Team Streetwork
Hansering 20, 06108 Halle (Saale)





1. Fachstandards Streetwork
2. Aktuelle Situation
3. Covid-19 Maßnahmen
4. Rückblick IV. Quartal 2019 - III. Quartal 2020
5. Zusammenfassung 2019/2020
6. Vorgehen 2021





Adressat*innen:

- Streetwork begleitet und unterstützt junge Menschen im Alter von **14 bis 27 Jahren**, die sich (als Gruppe, Clique, in Szenen oder einzeln) im **öffentlichen Raum** aufhalten.

Hauptschwerpunkte der Streetworkarbeit:

- Streetwork versteht sich als **aktivierende** und **ressourcenorientierte** Sozialarbeit, die junge Menschen befähigen möchte, ihre persönlichen oder kollektiven Lebenssituationen selbst bewältigen zu können.
- Die Arbeit von Streetwork verläuft **Adressat*innen-, problemlagen- und arbeitsfeldübergreifend.**

2. Aktuelle Situation

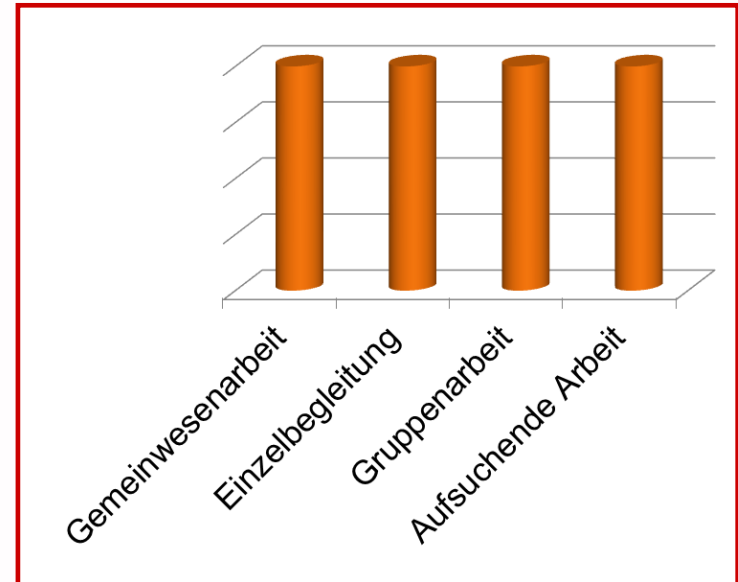


Personal:

- **eigenständiges Team**
seit 10/2018
- 7 der 10 **Personalstellen** besetzt
- 2 Mitarbeiter*innen in Elternzeit

Rahmenbedingungen:

- gemeinsame **zentrale Kontaktstelle** im Hansering 20
seit 10/2018
- Arbeit vorrangig in **Zweierteam**s angestrebt
- finanzielles **Budget für Projektarbeit** mit Jugendlichen
- **Öffentlichkeitsarbeit** (Flyer, Partyhändlinge, Dienstbekleidung)



3. Covid-19 Maßnahmen 2020



1. Umstellung auf überwiegend telefonische und digitale Beratung und Vermittlung von Jugendlichen im Rahmen einer Krisenintervention
2. Unterstützung bei der Einhaltung von Corona-Schutzmaßnahmen durch vertrauensvolle, präventive Informationsgespräche im Rahmen von Begehungen
3. Befristete Kooperation mit dem Sozialamt, inklusive gemeinsamer Stadteilbegehungen in Zweierteams, mit Ausgabe von Einkaufsgutscheinen für Obdachlose und bedürftige Menschen
4. Bereitstellung von Infoflyern zur Covid-19 Schutzverordnung
5. Eigene Herstellung von Gesichtsmasken und Verteilung an Jugendliche
6. Austausch mit Verwaltungskolleg*innen und Netzwerkpartner*innen nahezu ausschließlich per Mail oder Telefon

Folgende Corona-Schutzmaßnahmen begrenzten das Arbeitsfeld Streetwork:

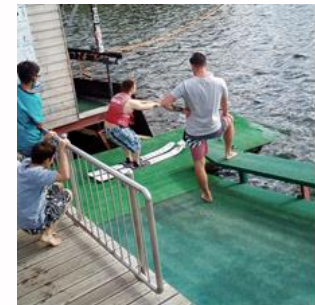
1. Schließung der Streetwork-Anlaufstelle für öffentlichen Besucher*innenverkehr
2. Absage bzw. Anpassung der Streetwork Veranstaltungen, Projekte und Gruppenaktivitäten an aktuelle Verfügungslage
3. Im Corona-Lockdown Begrenzung der Einzelbetreuung von Adressat*innen auf Notfälle

4. Rückblick



Im IV. Quartal 2019 – III. Quartal 2020 wurden u.a. folgende Projekte mit Jugendlichen umgesetzt:

- Kinotag „Bad Boy´s“
- „Kleben bleiben“ (im Lockdown)
- Fahrt Skaterhalle Chemnitz
- „Grillen & Chillen“
- Nachbarschaftsfest
- „Voll(eyball)Picknick“
- Wakeboard Camp in Hohenweiden





- **Graffiti-Aktionen**

„Mach Dein Quartier schöner!“ Freiraumgestaltung in Trotha (Graffitiaktion-Stromkästen) und Silberhöhe im Rahmen des JustiQ-Mikroprojektes „Unser Stadtteil in Bewegung“ und Heide-Nord

- Streetwork auf der **Partymeile**

- **Schulhofprojekte**

an den Sekundarschulen „Johann Christian Reil“ „Fliederweg“ und „Süd“

- **Fußballturniere**

- „Johannes grillt“

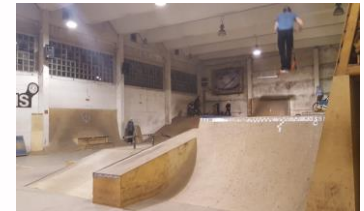
- **Aktionstag Südstadt**
(Hildesheimer Str.)

- **Fasching & Halloweenpartys**



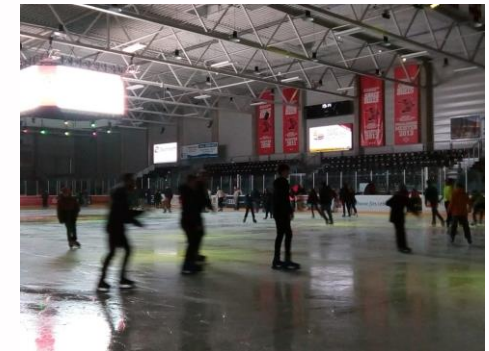


- Fahrt ins **“Heizhaus“** Leipzig
- **Jugenddisco** Halle-Ost
- „Hansi goe`s out“
- **Wochenendfreizeiten/Erlebnisfahrten**
- „Chill mal beim **Maskenball**“ Peißnitz
- **Eislaufen** im Eisdome



Öffentlichkeitsprojekte

- „Hast du ´ne Scheibe“ **Hosentaschenufo`s**
- **Partyhändling**
- „**Wasserspiele**“





- Jugendliche möchten **Rückzugsmöglichkeiten**, die sie selbst gestalten können
- bestehende Angebote sind **nicht** für die Mehrheit **ansprechend** (oft kommerzielle Angebote, zu viele Regeln, Bindung an Öffnungszeiten)
- Jugendliche wollen **sich in** ihren **Gruppen treffen**, chillen und eigene Ideen verwirklichen (Selbstfindung, Grenzen ausprobieren)

Streetwork möchte die Jugendlichen bei der **Umsetzung** ihrer **Wünsche** unterstützen und das konzeptionelle Angebot um die **Schaffung** von wetterfesten **Treffpunkten** (sogenannte Schlupfwinkel) erweitern.

Streetwork zielt auf **Integration, Prävention** und **Partizipation**.

6. Vorgehen 2021



- **Erhalt von öffentlichen Plätzen und Räumen** für Jugendliche
- Benennung von **Wünschen und Bedürfnissen** durch Jugendliche
- **Beteiligung bei Planung, Realisierung und Gestaltung** des Freiraumes
- **Stigmatisierungsprozessen** entgegenwirken
- **Prozessbegleitung** mit Förderung von Kreativität, sozialem Engagement, Empathie für die Bedürfnisse Anderer
- Erfahrung von **Selbstwirksamkeit**
- **Möglichkeit** des Transfers in andere (Lebens-) Bereiche
- **lebensweltnahe** Angebote unabdingbar



Inhalte/Methoden:

sportlicher Ansatz:

- Turniere in verschiedene Sozialräumen und verschiedenen Sportarten
- Einbindung verschiedener Nationalitäten

kultureller / künstlerischer Ansatz

- Unterstützung bei Organisation und Umsetzung eigener jugendlicher Events/ Ideen

handwerklicher / motorischer Ansatz

- Gestaltung von Sportgeräten
- Konstruieren von Möbeln aus Europaletten

Gestaltung von Treffpunkten im Freien

- Pilotprojekt: Schaffung wetterfester Treffpunkte
- gemeinsames Suchen geeigneter Flächen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!